

An die Verantwortlichen in den
Organisationen und Institutionen,
Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit,
und städtischen Ämter;
an die Mitglieder von Initiativen und Vereinen,
an die Schulleitungen und Schulleiternräte,
an das Willkommensbündnis Stadtfeld
an Geschäftsleute und interessierte Mitbürger in Stadtfeld

Protokoll GWA-Treffen mit der Geschäftsleitung MVB

am Donnerstag, den 04.08.2016 um 11:00-12:30 Uhr
in Räumlichkeiten der MVB Magdeburg,
Otto-von-Guericke-Straße 25 in 39104 Magdeburg

Gesprächsteilnehmende:

Geschäftsführerin Birgit Münster-Rendel
Betriebsleiter & Verkehrsplanung Andreas Busch

Sprecherkreis AG GWA Stadtfeld-Ost:

Ralf Weigt
Thomas Opp
Rene Hempel
Stephan Bublitz

Protokoll: Ralf Weigt

**Thema der Sitzung: Stadtumbau Damaschkeplatz:
Umsetzung der Vorschläge der AG GWA Stadtfeld-Ost**

Tagesordnung:

TOP 1: Begrüßung, Vorstellung der Gesprächsteilnehmenden

TOP 2: Besprechung der Hauptvorschläge

TOP 3: Weitere Anfragen

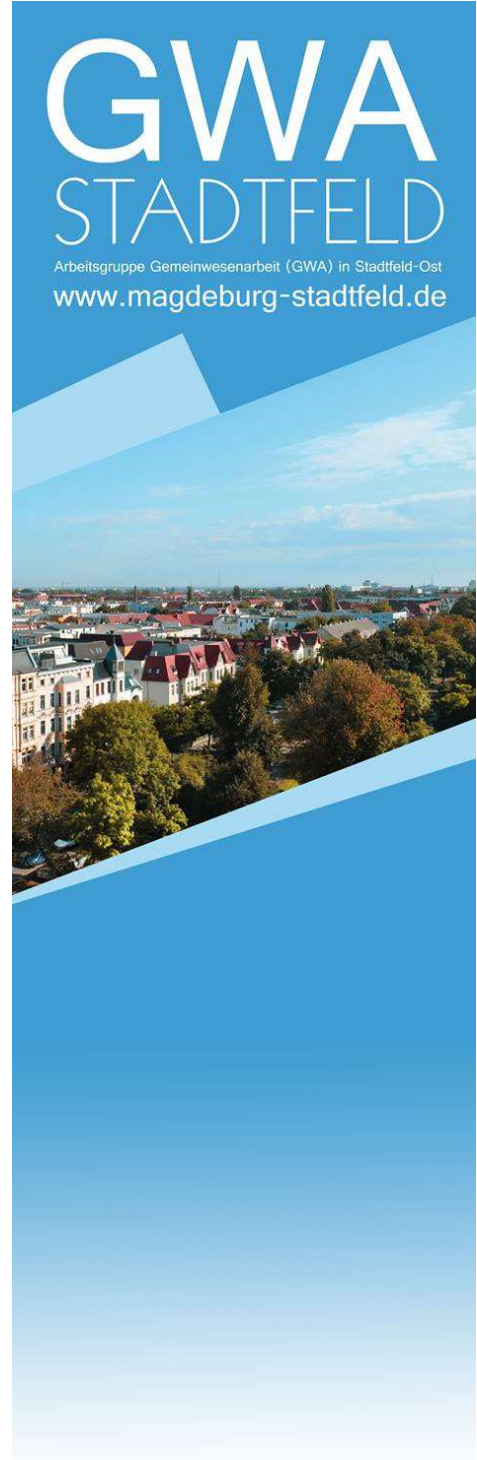
1.) Begrüßung, Vorstellung der Gäste

Geschäftsführerin der Magdeburger Verkehrsbetriebe Frau Münster-Rendel stellt sich und den Betriebsleiter und für die Verkehrsplanung verantwortlichen Mitarbeiter Andreas Busch vor. Die Vertreter des Sprecherkreises der AG GWA Stadtfeld-Ost erläutern einleitend die derzeitige Situation den ÖPNV betreffend in Stadtfeld und die bei der letzten GWA-Sitzung erstellten Veränderungsvorschläge der Bürger:

- Umsteigebedingungen am Westring / Ecke Große Diesdorfer Straße verbessern
- Anfrage Pendelbus Adelheidring-Hasselbachplatz über Tangente
- Haltestellenhäusschen Adelheidring
- Buslinie 73 Anfrage auf frühere Startzeiten
- Taktung Linie 3 verringern
- Barrierefreiheit an gesamter Großen Diesdorfer Straße umsetzen

Sprecherrat der AG Gemeinwesenarbeit Stadtfeld-Ost:

Ralf Weigt (Vorsitzender) - Nicole Anger - Stephan Bublitz - René Hempel - Thomas Opp
Kontakt: R. Weigt, c/o Kinder- & Familienzentrum "Emma", Annastraße 32 II, 39108 Magdeburg
Tel.: 7 32 89 00 email: sprecherkreis@gwa-stadtfeld.de



2.) Hauptvorschläge werden inhaltlich diskutiert

Frau Münster-Rendel zeigt auf, dass sich aufgrund der Veränderungen an der Baustelle Damaschkeplatz durch Bauverzögerungen und die damit einhergehende Vollsperrung multiple Veränderungen für den Fahrplan der MVB ergeben haben. Änderungen im Netz wurden auf eine eingleisige Befahrung der Baustelle abgestimmt, das Konzept mit möglichst wenigen Veränderungen für die Fahrgäste war auf eine maximale Vollsperrungszeit von 3-4 Wochen ausgelegt. Die kurzfristige Anpassung durch einen Notfallfahrplan durch die Vollsperrung und die natürliche Begrenzung des Fahrplans durch Anzahl der Bahnen, Busse und Mitarbeiter ließ nur den in den letzten Wochen umgesetzten Fahrplan zu.

Die Ecke Halberstädterstraße/Südring langfristig geplante Baustelle wird erst mit der Bauphase 2 fortgesetzt, wenn die Vollsperrung am Damaschkeplatz ausgesetzt ist.

Betriebsleiter Busch bestätigt, dass die Anzahl der Angebote gleichbleibend in ganz Magdeburg im Vergleich zu vor der Baustelle geblieben ist. Linien wurden nur umgelenkt, keine Linie wurde gestrichen. Auch der Fahrzeugauslauf ist gleichbleibend und der derzeit maximal mögliche. Zudem befinden sich in den Sommerferien viele Fahrer im Urlaub.

Die vom Sprecherkreis vorgeschlagene Auslagerung z.B. der Busstrecke über die Tangente erwies sich als nicht umsetzbar, da auf die durch die MVB veröffentlichte Ausschreibung keinerlei Rückmeldungen von externen Unternehmen erfolgte.

Durch die Schienenersatzverkehrslage sind sämtliche Busse komplett ausgelastet. Eine neue Bestellung von 5 Bussen wurde ausgelöst, diese sollen im August geliefert werden und dann Ersatzleistungen z.B. am Südring/Westring erbringen.

Des Weiteren wurden die einzelnen Anfragen besprochen.

I. *Umsteigebedingungen am Westring / Ecke Große Diesdorfer Straße verbessern*

Die derzeitigen Umsteigezeiten sind für viele Menschen zu kurz, so die Rückmeldung der Bürger auf der vergangenen GWA-Sitzung in Stadtfeld. Hierzu erfolgen Erläuterungen von Betriebsleiter Busch, eine andere Taktung ist aufgrund des Gesamtfahrplans nicht möglich.

II. *Anfrage Pendelbus Adelheidring-Hasselbachplatz über Tangente*

Eine Umsetzung eines Pendelbusses zwischen Damaschkeplatz und Hasselbachplatz ist aufgrund der Busneukäufe theoretisch möglich, wenn dann aber erst ab Dezember. Es gebe nicht genügend entsprechend qualifizierte Busfahrer auf dem Stellenmarkt. Derzeit werde die Idee geprüft, ob es zu einer Umsetzung komme, ist nicht klar.

III. *Haltestellenhäusschen Adelheidring*

Innerhalb der kommenden 2 Wochen werden die Bauarbeiten beginnen, die lange Verzögerung hatte ihre Ursache in der Beantragungszeit einer solchen Baustelle. Da unterirdische Leitungen im Bereich des Neubaus anliegen, müssten die Baupläne durch verschiedene Ämter geprüft und bestätigt werden. Dies nehme viel Zeit in Anspruch.

Ein Verweis, nach mobile Varianten zu suchen, die ohne Unterbau und Schachtung auskommen würde, wurde aufgenommen.

IV. *Buslinie 73 Anfrage auf frühere Startzeiten*

Die Anfrage nach einer früheren Startzeit der Buslinie wurde aufgenommen. Es wird nun geprüft, ob ein um 20 Minuten verfrühter Start der Linie vom Olvenstedter Platz möglich ist.

V. *Taktung Linie 3 verringern*

Die Anfrage von Bürgern, die Taktung der Linie 3 von 20 Minuten auf 10 Minuten zu verringern wurde mit der in der Einleitung schon angesprochenen Vollauslastung aller Linien abgewiesen.

Sprecherrat der AG Gemeinwesenarbeit Stadtfeld-Ost:

Ralf Weigt (Vorsitzender) - Nicole Anger - Stephan Bublitz - René Hempel - Thomas Opp
Kontakt: R. Weigt, c/o Kinder- & Familienzentrum "Emma", Annastraße 32 II, 39108 Magdeburg
Tel.: 7 32 89 00 email: sprecherkreis@gwa-stadtfeld.de

- VI. Barrierefreiheit an gesamter Großen Diesdorfer Straße umsetzen
Die bisherige Priorisierung der Planung für die Neugestaltung der gesamte Große Diesdorfer Straße wurde verändert. Statt des bisher genannten Baustarts 2022 wird, nach der Beendigung der aktuell umgesetzten Nord-Süd-Verbindung, womöglich schon 2019 umgesetzt. Die Planung mit Ziel einer Landesfinanzierung wird derzeit vorbereitet.

3.) Weitere Anfragen

Nach den konkreten Anfragen wurde das Thema Preiserhöhung durch den Sprecherkreis angesprochen. Das Unverständnis vieler Bürger ob der derzeitigen Fahrplansituation und verschiedenen Baustellen der MVB in Magdeburg eine Fahrpreiserhöhung umzusetzen wurde durch Frau Münster-Rendel aufgenommen und durch die Umsetzung verschiedener Punkte erklärt. So gibt es durch die Preisbindung der MVB an den Marego Verkehrsverbund, erhöhte Instandsetzungskosten und neue Technik wie die neuen Fahrgastanzeigen und die neue MVB-App verschiedene Gründe, die Fahrpreiserhöhung umzusetzen. Die Zuschüsse der Stadt als Anteilseigner an den städtischen Verkehrsbetrieben steigen zwar jedes Jahr, dies liege aber am nötigen Um- & Ausbau der Strecken. Als städtisches Unternehmen agiere die MVB gewinnfrei, alle Fahrpreiserhöhungen werden letztlich zur Deckung von Kosten genutzt.

Die Mitglieder der AG GWA Stadtfeld-Ost wünschen einen sonnigen Sommer und verbleiben bis zur nächsten GWA-Sitzung Anfang September. Die Einladung wird zeitnah veröffentlicht.

Mit herzlichen Grüßen

Anlagen:



Ralf Weigt

Sprecherkreisvorsitzender AG GWA Stadtfeld-Ost

Sprecherrat der AG Gemeinwesenarbeit Stadtfeld-Ost:

Ralf Weigt (Vorsitzender) - Nicole Anger - Stephan Bublitz - René Hempel - Thomas Opp
Kontakt: R. Weigt, c/o Kinder- & Familienzentrum "Emma", Annastraße 32 II, 39108 Magdeburg
Tel.: 7 32 89 00 email: sprecherkreis@gwa-stadtfeld.de